

Die Großstadtpiraten - Eine Balko x Semir ff

Zusammenarbeit Juju und Yamica

Von abgemeldet

Prolog: Erstes Treffen oder die Cola Dose

Titel: Die Großstadtpiraten - Eine Balko x Semir ff

Untertitel: Prolog - Erstes Treffen oder die Cola Dose

Teil: 1/?

Autor1: Jumiko

Email: jumiko@gmx.net

Autor2: Yamica

Email: sano@rkwelt.de

Fandom: Alarm für Cobra 11/Balko Slash

Rating: PG

Inhalt: Semir hat seinen Kollegen Tom bei einer Schießerei mit der Mafia verloren gehabt. Nun soll der wohl beste Dortmunder Polizist ihm als neuer Partner zur Seite stehen, doch das erste Treffen der Beiden ist nicht gerade positiv, denn Semir ist entschlossener denn je, nie wieder einen Partner zu haben.

Warnungen: [slash]

Pairing: Balko x Semir

Archiv: ja und fortlaufend

Disclaimer: Die Personen gehören ausschließlich den Machern der zwei RTL Serien und somit auch RTL, sie wurden zur Ablenkung, da wir was neues versuchen mussten ausgeliehen

Semir kickte wütend die Coladose, die vor seinen Füßen lag, weg. Warum musste das immer ihm passieren. Schon wieder hatten sie einen Kollegen von ihm einfach so umgebracht. Diese verfluchten Schweine. Keiner von ihnen dachte da an den armen Semir, der wieder so allein Streife auf der Autobahn fahren musste. Warum immer er? Er hätte heulen können, und die dumme Chefin schien auch kein Interesse mehr an ihm zu haben, seit Tom tot war.

Auch Balko ging es nicht besser. Er hatte den Chef mal wieder zur Weißglut getrieben und so hatte dieser ihn kurzerhand in eine andere Stadt versetzen lassen. So musste Balko nun mit seinem schönen Wagen umziehen, sollte sogar verfluchter Autobahnpolizist werden, genau das, was er wollte.

Semir überquerte achtlos eine Strasse, während sich ein blauer Wagen ihm mit Höchstgeschwindigkeit näherte.

"Ach, Mist verdammter", wetterte Balko, als sein Handy anging, er es aber nicht finden konnte. Das Klingeln kam von unten, also beugte sich der Polizist auch während der Fahrt hinab, um es hoch zu heben, da es wohl unter den Sitz gefallen sein musste. Als er wieder hochkam, durchfuhr ihn ein Schreck, als direkt vor ihm jemand auftauchte. In letzter Sekunde riss er den Wagen herum und prallte dann frontal in einen Laternenpfahl. Benommen schüttelte er kurz den Kopf, um dann zu fluchen was das Zeug hielt.

"Scheiß Kerl ... ", nuschelte Semir, während er den blöden blauen Wagen, der es sich einfach herausgenommen hatte, seine Strasse zu benutzen, während er sie überqueren wollte, böse anfunkelte.

"Nenn mich nicht Junge ... Alter und deinen Wagen kannst du dir sonstwo hinstecken ... mir gehört diese Strasse ... wie die ganze Stadt mir gehört ... mir und meinem scheiß Partner, der leider so verflucht scheiße war sich umbringen zu lassen ... zum Teufel noch mal ..."

Balko hob eine Augenbraue. "Hey, das tut mir leid, aber kann mein Auto was dafür?"

"Es fährt auf meiner Strasse ...!" Semir funkelte Balko genervt an. "Wenn du willst gebe ich ihm noch den Gnadenschuss."

"Nein!" In Panik sprang Balko zwischen Semir und seinen Wagen.

"Sag nicht, du bist mit diesem blöden Wagen verheiratet ..." Semir sah von Balko zum Wagen und dann wieder zu Balko, um seine Dienstwaffe dann wieder weg zu stecken. "Fahr deine Schrottkiste aus meinem Revier weg ... ich möchte allein sein ..."

"Wenn du mir sagst wie ich zu dem verkackten Autobahnrevier komme, tu ich das...gegebenenfalls mein Auto springt an."

"Strasse geradeaus und dann rechts ... was du da auch immer willst ..." Semir fingerte eine leicht lädierte Coladose aus seinem Anzug und öffnete diese genervt.

"Arbeiten...", knurrte Balko, "Mit irgend 'nem Highwaycop Streifen fahren...."

"Nicht noch so ein beknackter Kerl, der größer ist als ich ...", nuschelte Semir, während er genervt die Coladose auf den Boden warf und darauf rum trampelte.

"Und was hat dir die Coladose getan?", wollte Balko, inzwischen gegen seinen Wagend lehnend, wissen.

"Sie hat mir nicht geholfen meinen Partner zu retten ... verfluchte Scheiße, und die Chefin nimmt mich auch nicht mehr ernst und bestraft mich mit dir ... blödem Kerl ... aus dieser verfluchten Stadt Dortmund ..." Semir trat wütend gegen den

Laternenpfahl und wollte dann noch mal mit seinem Fuss ausholen, doch dieser tat ihm nach dem ersten Tritt schon genug weh und so beließ er es mit dem auf die Erde trampeln.